

### **Kein Kompromiss**

*Dass die jetzige, von Vizebürgermeister Christian Forsterleitner propagierte „beste“ Lösung für die Menger-Schule ohne Einbindung bzw. Anhörung der Betroffenen beschlossen wurde, ist in Wahrheit nicht einmal ein gut gemeinter Kompromiss. Diese bedeutet ja lediglich eine Übersiedlung der Volksschulkinder von einem Altbau in ein noch älteres, nicht weniger desolates Gebäude.*

*Eine internationale Privatschule wertet den Wirtschaftsstandort Linz auf. Dass hierfür aber eine in der Region verwurzelte und beliebte öffentliche Volksschule den Standort räumen muss, ist so nicht hinzunehmen. Auch die Ausbildung künftiger High-Potentials darf nicht gefährdet werden und muss mit politischem Wohlwollen sowie den nötigen finanziellen Mitteln gefördert werden.*

*David Höller, Linz*